

Hygiene- und Schutzkonzept des VfL Landshut-Achdorf auf
Grundlage der fünften bayerischen
Infektionsschutzmaßnahmenverordnung und
Rahmenhygienekonzept Sport vom 08.07.2020

(Neue Regelungen sind rot)

a) Ein- und Ausgänge

Die Halle 1-3 ist über den Haupteingang und die dafür vorgesehenen Umkleidekabinen zu betreten. Für die Halle 1 ist für die Frauen die obere Umkleide gegenüber dem Geschäftszimmer zu betreten, für die Herren ist die darunter liegende Umkleide zu benutzen. Dies gilt auch für das Benutzen des Mehrzweckraums. Für die Halle 2 und 3 sind die parallelen Umkleidekabinen im rechten Flügel zu benutzen.

b) Umkleidekabine und Duschen

Die Umkleidekabinen können wieder benutzt werden. Dabei sind weiterhin die Abstandsregel von 1,5 Meter und die Maskenpflicht zu beachten. In den Umkleiden sind die zu benützenden Sitzflächen gekennzeichnet. Insgesamt dürfen sich nicht mehr als 6 Personen gleichzeitig in den Umkleidekabinen aufhalten. Die Duschen dürfen insgesamt von 2 Personen genutzt werden. Auch hier sind die zu benützenden Duschen gekennzeichnet. Auch die Waschbecken dürfen nur von zwei Personen gleichzeitig benutzt werden. Auch hier sind die Absperrungen zu beachten. Nach Nutzung einer Toilettenanlage ist diese von der betreffenden Person zu reinigen. Innerhalb dieser Bereiche stehen ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung. Auf die Möglichkeiten zur Handreinigung und Desinfektion wird per Aushang deutlich hingewiesen.

c) Mitglieder

Die Mitglieder sind durch Aushänge, Veröffentlichung in den digitalen Medien und durch die jeweiligen Übungsleiter über das Hygiene- und Schutzkonzept der Sportanlage zu informieren. Sie werden auf die Möglichkeiten zur Handreinigung und Desinfektion per Aushang deutlich hingewiesen. Allgemeine und spezifische Hygienevorschriften werden ihnen durch die Übungsleiter und per Aushang mitgeteilt. Personen mit Kontakt zu COVID-19-Fällen in den letzten 14 Tagen und mit unspezifischen Allgemeinsymptomen oder respiratorischen Symptomen jeder Schwere werden vom Sportbetrieb ausgeschlossen und per Aushang in den Eingangsbereichen darüber informiert. Bereits das Betreten der Anlagen wird diesem Personenkreis untersagt. Des Weiteren werden die Mitglieder zur regelmäßigen Einhaltung der Handhygiene und den Abstandsregeln durch Aushang und die Übungsleiter informiert. Das Tragen des Mundschutzes außerhalb des Trainings in den Ein- und Ausgangsbereichen, bei der Entnahme und Zurückstellen der Sportgeräte, in den Umkleidekabinen und Duschen sowie in den WC-Anlagen wird den Mitgliedern per Aushang aufgezeigt. Bei Nichteinhalten der hier aufgezeigten Maßnahmen erfolgt ein Hallenverweis durch Übungsleiter oder Vorstandschaft.

d) Trainingsplan

Zur Benützung der Außenanlage sowie den Hallenbereichen wird ein eigenständiger Trainingsplan durch die Vorstandschaft erstellt. Dieser ist hinsichtlich der zugewiesenen Räume und Zeiten

zwingend notwendig einzuhalten. Ein eigenständiges Training, außerhalb der hier vereinbarten Zeiten und Flächen, ist absolut untersagt.

e) Trainingseinheit

Das Training ist grundsätzlich kontaktfrei durchzuführen. Dies gilt nicht für das Training in festen Trainingsgruppen. Dabei darf die Trainingsgruppe in Kampfsportarten höchstens fünf Personen umfassen. Die Anwesenheit von Zuschauern ist ausgeschlossen.

Eine Trainingseinheit darf maximal 60 Minuten dauern. Unter Einhaltung der Pausenregelungen und Lüftungsvorgaben (ausreichender Frischluftaustausch) ist es möglich, dass eine Trainingsgruppe auch mehrere Einheiten von 60 Minuten durchführt.

Die maximale Personenzahl in den Hallenbereichen und im Gymnastikraum ist entsprechend der ausgeübten Sportart zu gestalten. Wichtig dabei ist, dass man grundsätzlich versucht, den Mindestabstand einzuhalten oder im Falle der Kontaktsportart auf die feste Trainingsgruppe achten. Bei Fragen hinsichtlich der Gruppengröße müssen sich die Übungsleiter an die Vorstandschaft wenden.

Um die vorgegebenen Teilnehmerzahlen nicht zu überschreiten, müssen die Übungsleiter im Vorfeld bereits die zugelassenen Teilnehmer bestimmen. Hierbei ist zu beachten, dass die Teilnehmer einer festen Trainingsgruppe zugeordnet werden, die möglichst von einem festen Kursleiter/Trainer betreut wird.

Jede Trainingseinheit wird durch den Übungsleiter dokumentiert, um eine Kontaktpersonenermittlung im Falle eines nachträglich identifizierten COVID-19-Falles unter den Teilnehmer zu ermöglichen. Zur Dokumentation wird im Eingangsbereich ein Formular zur Verfügung gestellt. Hier ist auch das Duschen einzutragen und zu dokumentieren. Die hierbei zur Verfügung gestellten Kugelschreiber sind desinfiziert und gereinigt. Jeder Übungsleiter erfasst hier alle wichtigen Informationen zu seiner Trainingseinheit und Trainingsgruppe (Datum, Uhrzeit, Name und Kontaktdaten des Übungsleiters, Name und Kontaktdaten der Teilnehmer, Trainingsbereich). Diese Dokumentation wird nach Beendigung des Trainings unverzüglich in der Geschäftsstelle der Sportanlage eingeworfen. Anschließend werden diese Dokumente durch die Geschäftsstelle gesammelt, geordnet und archiviert. Nach Ablauf eines Monats werden die Daten vernichtet. Die Sportanlagennutzer werden durch die Übungsleiter über die Datenverarbeitung entsprechend den Anforderungen an eine datenschutzrechtliche Information gemäß Art.13 der Verordnung (EU) 2016/679 informiert.

Des Weiteren sind die spezifischen Vorgaben der jeweiligen Fachverbände zu beachten.

f) Kraftraum

Der Kraftraum darf nur von zwei Personen gleichzeitig genutzt werden und diese dürfen maximal 60 Minuten trainieren. Auch hier kann durch ausreichende Lüftung und Pausen die Trainingszeit auf mehrere Einheiten verteilt und dadurch verlängert werden. Um die Personenbeschränkung koordinieren zu können, muss man sich unter folgender Telefonnummer anmelden, wenn man den Kraftraum benützen will: 017664736036. Eine Benutzung der Umkleiden und der Duschen ist im Erdgeschoss erlaubt. Auch besteht hier eine Mundschutzpflicht, die nur während des Trainings aufgehoben ist. Auch müssen die Sportgeräte vor und nach dem Benützen mit dem im Kraftraum zur Verfügung gestellten Desinfektionsmitteln gereinigt werden. Auch ist ein Handtuch für die

Sitzflächen zu verwenden. Zur Dokumentation muss man sich auf der Benutzerliste des Kraftraums mit Namen, Datum, Uhrzeit und eine Kontaktmöglichkeit (Telefonnummer oder Adresse) eintragen.

g) Schulung der Trainer, Übungsleiter und Abteilungsleiter

Allen Übungsleiter und Abteilungsleitern sind das Rahmenhygienekonzept Sport, die aktuelle bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sowie das Hygiene- und Schutzkonzept zum Eigenstudium zugeschickt worden. Darüber hinaus werden allen Übungsleiter und Abteilungsleiter, die unter diesen Vorgaben die Sportanlage benutzen, telefonisch von der Vorstandschaft informiert und geschult.

h) Reinigungskonzept

Das Reinigungspersonal ist dazu angehalten, die von den Mitgliedern benützenden Bereiche verstärkt zu reinigen. Darüber hinaus werden die Türgriffe und Handläufe, die zum Betreten und Verlassen der Trainingsbereiche benutzt werden, verstärkt gereinigt. Benützte Sport- und Trainingsgeräte werden nach jeder Trainingseinheit durch die Mitglieder und den Übungsleiter gereinigt.

i) Lüftungskonzept

Um eine ausreichende Lüftung gewährleisten zu können, werden in der Halle 1-3 die Seitenfenster stets geöffnet und auch die Tribümentüre. Während des Sportbetriebs und vor allem am Ende der Einheit werden zusätzlich auch die Eingangs- und Ausgangstüren geöffnet. Sollte es witterungsbedingt möglich sein, werden auch die Dachkuppeln geöffnet. Im Gymnastikraum und Kraftraum werden während des Trainings die Fenster geöffnet. Am Ende des Trainings wird auch die Eingangstür geöffnet.

j) Aushänge und Informationen

Die Mitglieder werden mithilfe von Aushängen in den Eingangs-, Trainingsbereichen sowie in den sanitären Anlagen über die getroffenen Maßnahmen informiert. Des Weiteren werden die Mitglieder durch die jeweiligen Übungsleiter und über die digitalen Medien informiert.

k) Überprüfung und Kontrolle

Zur Überprüfung der Vorgaben führt die Vorstandschaft unangemeldete Stichproben durch.